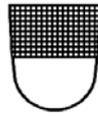


## 1. Interkantonaler Lehrstellentag „Berufsbildung als Chance“, 14. Mai 2009



**Zbynek Fristensky – Leiter Berufsbildungsmarketing, Mittelschul- und Berufsbildungsamt ZH**

### **Ziel/Idee des 1. Interkantonalen Lehrstellentags**

Vor etwa zwei Jahren ist die Idee entstanden, die Lehrstellenförderung interkantonal zu koordinieren und besser abzustimmen. In erster Linie geht es um einen aktiveren Informationsaustausch, die Bereitschaft, sich über die Kantons Grenzen zu öffnen und für gemeinsame Themen wie Berufsbildung und Lehrstellenförderung einzustehen. Diese Treffen sind mittlerweile institutionalisiert und erzeugen eine grosse Signalwirkung auf andere Kantone bis hin zum BBT, welches jeweils mit einer Delegation an den Treffen vertreten ist. Durch die engere Vernetzung der unterschiedlichen Akteure eröffneten sich neue Synergiefelder. Es ist also naheliegend, dass neben Zürich auch weitere Kantone das Aargauer Erfolgsrezept ‚Ein Lehrstellentag mit Privatrado‘ aufgegriffen und nun gemeinsam ausgebaut haben. Diese Zusammenarbeit bietet uns eine äusserst attraktive und breit wirkende Plattform zur Vermittlung von verschiedenen Themen. Wir wollen beispielsweise aufzeigen, wie vielfältig die Berufsbildung ist; darüber informieren, wo und wie Jugendliche bei der Lehrstellensuche unterstützt werden oder welche speziellen Projekte auf regionaler, kantonaler und nationaler Ebene laufen. Wir wollen Lehrbetrieben danken, dass sie ausbilden – aber auch neue Betriebe zum Ausbilden motivieren. Jugendlichen wollen wir Mut machen, bei der Lehrstellensuche nicht zu früh aufzugeben. Wir möchten neue, innovative Wege auch im Bereich der Lehrstellenförderung gehen – und ich glaube, dieses Projekt zeigt dies auf eine eindruckliche Art und Weise.